

2. Jahresbericht

der
Section Bremen
des
Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins.

Erstattet in der Generalversammlung
vom 12. April 1889.

Auch aus dem vergangenen Jahre sind keine erheblichen Mittheilungen über die Thätigkeit der Section zu machen. Die Zahl der Mitglieder stieg bis zum Ende des Jahres 1888 von 59 auf 66, wobei bemerkt wird, daß im laufenden Jahre weitere 6 Mitglieder hinzugekommen sind.

Es fanden zwei Sectionsversammlungen statt, die erste am 26. Januar zur Erstattung der Jahresrechnung und des Berichts für das erste Jahr, die zweite am 22. November 1888. In der ersten Versammlung sprach Herr Dr. Heumann über den „Ortler“, in der zweiten Herr Rechtsanwalt Hildebrand über „Whymper's Berg- und Gletscherfahrten“.

Im Laufe des Sommers gelang es, aus dem Nachlasse eines verstorbenen Mitgliedes eine Reihe alpiner Schriften zu erwerben, welche nun den Stamm einer Bibliothek der Section bilden, die sich hoffentlich stetig vergrößern wird.

Die Jahresrechnung der Section schloß mit einem Cassensaldo von 499 *R.* 48 *S.* ab, welcher bei der Sparcasse belegt ist.

Bekanntlich hatte schon im Sommer 1887 die Direction des Norddeutschen Lloyd den Mitgliedern des Alpenvereins für die Fahrten zwischen Bremen, Antwerpen und Genua eine Vergünstigung in der Weise gewährt, daß gegen Bezahlung einer Classe die Benutzung der nächst höheren Classe auf den Dampfern gestattet ward. Diese Vergünstigung war aber an die Voraussetzung geknüpft, daß 5 Vereinsmitglieder gleichzeitig reisen. Wesentlich wohl wegen dieser Erschwerung ist seither von der Vergünstigung, so viel bekannt, noch kein Gebrauch gemacht worden. Auf erneute Eingabe hat nun die Direction in dankenswerthester Weise die gewährte Vergünstigung dahin erweitert, daß sie schon, wenn 3 Vereinsmitglieder gleichzeitig reisen, eintreten soll, so daß dieselbe nunmehr gewiß auch von praktischer Bedeutung für den Verein werden wird.

Ueber die alpinen Leistungen der Mitglieder während des verflossenen Sommers ist der Section das Folgende bekannt geworden:

- 1) Herr Carl Achelis: Kronplatz; Marmolada; Rosetta; Cavalazza; Tognazza.
- 2) Herr Dr. Heumann: Säntis; Adamallo; Presenapass von Bonte di Legno nach der Leipziger Hütte.
- 3) Herr Rechtsanwalt Hildebrand: Kronplatz; Marmolada; Rosetta; Cavalazza; Tognazza.
- 4) Herr Dr. Rasten: Kronplatz; Marmolada; Rosetta; Cavalazza; Tognazza.
- 5) Herr Dr. Michalkowsky: Cavalazza; Tognazza.
- 6) Herr Ed. Reuther: Watzmann; Schafberg; Sonnblick; Nuvolan; Uebergänge: Boehardtscharte; Berger Thörl; Kals-Matreier-Thörl.
- 7) Herr Dr. Schaeffer: Watzmann; Schafberg; Sonnblick; Nuvolan; Uebergänge: Sattelsteig von Nussee zum Grundelsee; Boehardtscharte; Berger Thörl; Kals-Matreier-Thörl.

8) Herr Lehrer Templin: Hoher Frassen; Turgelalp; Ecesaplana.

9) Herr Dr. Tidemann: Längeren Aufenthalt im Bayerischen Hochgebirge.

Wir haben zum Schluß wegen verspäteter Abhaltung der Generalversammlung um Indemnität zu bitten, bemerken aber dabei, daß durch die Hinausschiebung der ersten Sitzung an der Zahl der im Ganzen für Versammlungen der Section für das Jahr 1889 in Aussicht genommenen Abende nichts geändert werden wird.

Bremen, den 12. April 1889.

Der Vorstand

der Section Bremen

des Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins:

Hildebrand,

Vorsitzer.